

Inhaltsübersicht	Seite
I. EINLEITUNG	5
II. VORGESCHICHTE 1: ZUM VERHÄLTNIS VON KUNST UND POLITIK IN THEORIE UND PRAXIS DER ANTIAUTORITÄREN BEWEGUNG	16
1. Die Notwendigkeit der Kulturrevolution - theoretische Ansätze	17
1.1 Tod der Kunst - eine radikale Kritik der Institution	19
1.2 Kulturrevolution: das Ästhetische als gesellschaftliche Produktivkraft	28
1.3 Befreiung und Selbstbefreiung - Lernen in der Aktion	31
Exkurs 1: Von der Subversiven Aktion zur Kommunebewegung	35
Exkurs 2: Zur Bedeutung der Pariser Mai-Revolution	42
2. Die Aktionsformen der antiautoritären Bewegung	50
2.1 Allgemeines zu "exemplarischen Aktionen": Demonstrationstechniken, Besetzungen, Parolen	51
2.2 Satire, surrealistische Provokation, Wirklichkeitstheater - zu den ästhetischen Elementen antiautoritärer Aktionsformen	59
2.3 Aktionen in/gegen Kulturinstitutionen	76
2.4 Kulturrevolutionäre Praxis? - Bedeutung und Grenzen anti-autoritärer Aktionsformen	83
III. VORGESCHICHTE 2: STRASSENTHEATER ALS INSTRUMENT POLITISCHER AUFKLÄRUNG 1968/69	90
1. Der Begriff Agitprop als Ausdruck der 'proletarischen Wende' der Bewegung	91
2. Entstehungsgeschichte und gemeinsame Merkmale der Straßentheater	96

3. Exemplarische Analysen einzelner Strassentheaterszenen	105
3.1 Sozialistisches Strassentheater Frankfurt/M., "Zum Sternmarsch auf Bonn am 11.Mai 1968"	107
3.2 Agit-Gruppe München, "Lehrlinge" (1969)	112
3.3 Zwischenbemerkung	116
3.4 Sozialistisches Strassentheater Berlin (West), "Wirtschaftskonjunktur" (1969)	117
3.5 Kreuzberger Strassentheater, "Komfort in günstiger Lage oder Die Sanierung" (1969)	129
3.6 Zwischenbemerkung	134
3.7 POFO München, "Agitationsstück zur Konventswahl an der Universität München" (WS 1968/69)	135
4. Zum Umfeld und zur Kritik der verwendeten ästhetischen Mittel	143
4.1 Bezugspunkt 1: Historisches Agitproptheater	146
4.2 Bezugspunkt 2: Dokumentarisches	150
5. Neue Entwicklungstendenzen: Ausdruck der praktischen Auseinandersetzung mit den Problemen der Strassentheater	159
6. Zwischenbilanz: 1970 - erneute Diskussion des Verhältnisses von Kunst und gesellschaftsverändernder Politik	174
IV. DIE ENTSTEHUNGSPHASE: FREIE THEATERGRUPPEN 1970-76	188
1. 1970-76: Anmerkungen zur Phaseneinteilung	189
2. Gemeinsame Grundlagen und Rahmenbedingungen freier Theaterarbeit 1970-76	195
2.1 Die 'Neue Kulturpolitik' der 70er Jahre - Anspruch und Realität einer Reformidee	195
2.1.1 Konzeptionelle Grundlagen der Neuorientierung	200
2.1.2 Realisierungsbedingungen und Entwicklung der Diskussion 'Neuer Kulturpolitik'	206

2.1.3 Die kulturpolitischen Realitäten aus der Sicht der Freien Gruppen	209
2.2 Frei wofür? - Konstitutive Merkmale der Selbstdarstellung Freier Gruppen	216
3. Ästhetische und politische Modelle Freien Theaters - vier Beispiele	232
3.1 THEATERKOLLEKTIV ZENTRIFUGE 1969-76 - Vom Agitprop zum 'neuen Volkstheater'	236
3.1.1 Agitproptheater für den 'antimonopolistischen Kampf'	239
3.1.2 Brecht und commedia dell'arte - auf dem Weg zu einem veränderten Verständnis von politischem Theater	253
3.1.3 Resümee am Beispiel: Durchbruch zu einem neuen Volkstheater?	272
3.2 Das KOLLEKTIV ROTE RÜBE 1971-75 - Versuch eines Modells zeitgenössischen 'Polit-Theaters'	277
3.2.1 Zielgruppentheater - einige Anmerkungen zu den Jugendstücken	280
3.2.2 Die Entwicklung eines eigenen Stils - 'Strassen- und Cafetheater' zu aktuellen politischen Themen	286
3.2.3 Resümee am Beispiel: Zeitgebundenheit und begrenzte Wirkungsmöglichkeiten plakativen Polit-Theaters	311
3.3 THEATERMANUFAKTUR 1973-77: Realisierungsmöglichkeiten einer theatralen 'Geschichtsschreibung von unten'	315
3.3.1 Theatrale Geschichtsschreibung von unten am Beispiel: "1848"	321
3.3.2 "1848" und "Johann Faustus" - verallgemeinerbare Kennzeichen des Theatermodells der Gruppe	338
3.3.3 Resümee am Beispiel: Brecht ... und wie weiter?	344
3.4 HOFFMANN'S COMIC THEATER 1969-77 - Theater als Aufforderung zu künstlerischer Selbsttätigkeit	348
3.4.1 Rollenspiel und Mitspiel als Form von Zielgruppentheater	351

3.4.2 Ausblick 1: Lehrlingstheater als kollektiver Lernprozeß - ein weiteres Beispiel	362
3.4.3 Kindertheater in Frankfurt und Dortmund - alternative Theaterarbeit in der Institution	365
3.4.4 Unna 1977-79: Künstlerische Praxis auf dem sozialen Feld	369
3.4.5 Ausblick 2: Animation - Theater als Fest	376
3.4.6 Resümee am Beispiel: Theater als Sozialarbeit?	379
 V. ... UND ZUM SCHLUSS	 382
 Anmerkungen	 389
Verzeichnis der verwendeten Literatur	455
Anhang: Dokumente und Texte	482